



AZE GmbH Erlangen

Neues in der Version 3.08

Neue Funktionen:

- Erweiterung der Werkstattschnittstelle (ODBC). Das WPS kann über die erweiterte Kalenderinformation bestimmen, ob für Symbole Kapazität für die Werkstatt zur Verfügung stehen und es ist möglich, bei halben Symbolen und geteilten Symbolen den Zeitpunkt zu ermitteln.
- Aktuelle Entwicklungsumgebung: Umstellung auf QT 4.7.4
- Software kann auf einem 64 Bit System parallel mit der 64- und der 32-Bit Version installiert werden. Hierzu muß zuerst die 64-Bit Version und hinterher die 32-Bit Version installiert werden (in unterschiedliche Programmverzeichnisse).
- Bei der Pflege der Symbole kann für jedes Symbol eine Relevanz für die Werkstattplanung einzustellen, bei geteilten Symbolen kann die Reihenfolge getauscht werden.
- Neue Version der Reportengine. Neben Einzelansicht können nun auch zwei Seiten gleichzeitig angezeigt werden. Des weiteren kann kontinuierlich geblättert werden.
- Die Datenbanksicherung kann nun auch von der Kommandozeile erfolgen, damit kann über den Taskplaner gearbeitet werden.
- Beim Drucken der Arbeitswerte kann nun nach Sachbearbeiter selektiert werden.
- Bei den Monats-AUK-Karten werden jetzt auch Springer zugelassen.
- Arbeitswerte können nun auch nach Auftrag sortiert gedruckt werden.
- Beim Report „Tageswerte“ werden Springer in der Personalauswahl zugelassen, damit auch deren Gruppen selektierbar sind.
- Kunden können die Schnittstellen der Firma AM Solutions nutzen, damit werden weitere KFZ Pakete und Werkstattplanungssysteme verfügbar.
- Die Table „import“ muß nun nicht mehr auf dem MySQL Server liegen, diese Tabelle kann nun auch auf dem Server des WPS liegen.
- Im Statusserver sind nun unproduktive Zeiten farblich gekennzeichnet.
- Über eine Umgebungsvariable AVOID_RDP_CRASH=0/1 können Abbrüche bei den Reportausgaben verhindert werden, wenn die Verbindung über



AZE GmbH Erlangen

Terminalservices (Remote Desktop) erfolgen. Microsoft scheint hier die Graphikausgabe anders zu handhaben.

- Im Meldungsserver wurden bei Änderung und Quittung erweiterte Prüfungen eingebaut, um Fehlbuchungen zu Vermeiden.
- Im Report für das Auftragsprotokoll im Stempelprogramm werden weitere Zwischensummen ausgewiesen.
- Im Stempelprogramm wurde im Stempeldialog ein weiterer Eintrag für „Meisterinfo->Auftragsprotokoll (Monteur/Periode)“ zugefügt.
- Im Antragsprogramm wird nun der eigene Kalender des Antragssteller geprüft, um zu klären ob bereits im Zeitraum eigene Anträge vorhanden sind.
- Optimierte Tagesabschlußprüfungen eingebaut.
- Der Standard-Drucker ist nun im DakyPro Hauptprogramm einstellbar.
- Der automatische Programmstopp (außer DakyPro Hauptprogramm) ist jetzt abschaltbar.

Korrekturen (beinhaltet auch die Korrekturen der 3.07 nach der Veröffentlichung):

- Beim Stellen eines Antrags wurde die Prüfung des Datums geändert, da die bisherige Min- und Maxwertprüfung bei der Eingabe zu Problemen führte.
- Fehler in der DEXLGH bereinigt, die Daten waren teilweise um eine Stelle verschoben.
- Übergabefelder für IP6 waren teilweise zu kurz.
- Beim Buchen von Anträgen kam eine falsche Meldung.
- Beim Prüflauf für die Antragsstellung wurden nicht alle Prüfungen ausgeführt.
- Lohnarten (alphanumerisch) wurden teilweise nicht übernommen.
- Fontgrößen bei einigen Reports korrigiert, damit sie mit bestimmten Druckern bessere Ausgaben erzeugen.
- Bei der Lohnabschlußdatei wurden die Meldungen über fehlende Zeitsummenkonten mit dem Abrechnungskreis ergänzt um eine leichtere



AZE GmbH Erlangen

Fehlersuche zu ermöglichen (z.B. Wechsel des Abrechnungskreis in einer Lohnperiode)

- Report-Vorlagen überarbeitet, um die Darstellung von Unter- und Oberlänge zu optimieren.
- Beim Report der Aws wurden auch nicht zugehörige Gruppen gedruckt.
- Beim Vollautomatischen Tagesabschluss konnte bei fehlender WPS Verbindung keine Auswertung erstellt werden.
- Im Lohnabschlußreport wurden die Texte für die Satzart „P“ angepasst.
- Der Fortschrittsbalken für Wartungsscripte im Diagnose-Programm wurde korrigiert.
- Die Übernahme von externen Daten wird nun auch nach HTML Code gefiltert (XML)
- Beim Stempelprogramm wird die Gruppenauswahlbox analog zur AW-Buchung im Hauptprogramm gefüllt. Bisher waren alle Gruppen sichtbar.
- Die Anzeige der Reports beendete sich teilweise nicht und blieben im Hintergrund.
- Die Anzeigen der Reports reagierten nicht auf den Start des Diagnose-Programms im Exklusivmodus.
- Wenn die Konfigurationsdatei von DakyPro beim Start eines Programms nicht existierte, kam eine völlige unsinnige Fehlermeldung.
- Im Antragsprogramm wurden einige Rechtschreibfehler korrigiert.
- Die Anzahl von Terminalsträngen (BDE-Terminals) war auf 10 initialisiert, selbst wenn manuell auf 0 (ohne BDE-Terminals) eingestellt wurde. Dies führte beim Programmstart zu fehlerhaften Meldungen.
- Das Installationsprogramm DakySetupQT erkannte nicht, dass es sich um eine Update-Installation handelte, wenn von der 32-Bit Version auf die 64-Bit gewechselt wurde.
- Beim Prüfen im Lohnabschluß kam es zu Fehlern bei den Fehltagen, wenn im Kalender kein Symbol für den jeweiligen Tag vorhanden war.
- Im Auftragsprotokoll (im Stempelprogramm) war eine falsche Zwischensumme ausgewiesen.



AZE GmbH Erlangen

- Beim Buchen eines Antrags wurde eine Kompatibilität zum „Strikt Mode“ der MySQL Datenbank ab Version 5 hergestellt.
- Bei dem Daten-Prüfreport wurde ein Fehler in den LL-Prüfungen korrigiert.
- Beim Konfigurationsdialog für die BDE-Terminals im Diagnose-Programm wurden die Daten falsch gespeichert.
- Tagesabschluß-Stornosätze ließen sich nicht einzeln verarbeiten.

Neues in der Version 3.07

Neue Funktionen:

- Als Entwicklungsumgebung wird die neue QT - Version 4.7.3 verwendet (Ausnahme: DakyPro Hauptprogramm)
- Umstieg auf Visual Studio 2010, hierbei entfallen die alten Laufzeitbibliotheken von Visual Studio 2008, damit wird die Client Installation erheblich erleichtert.
- Neue Schnittstelle zu AutoLine Version E von ADP. Übertragen werden Auftragsköpfe, Auftragspositionen und Leistungslohn-Daten. Diese Schnittstelle wurde von ADP definiert und in die aktuelle Version implementiert.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm können der Pfad zu den AutoLine Dateien und die Namensvorlage eingestellt werden.
- Neue Schnittstelle zum Werkstattplanungs-Modul von AutoLine Version E.
- Im Antragsprogramm wurde die Historie erweitert. Diese dürfen auch Vorgesetzte einsehen.
- Erweiterte Fehlerprüfung im Monatsabschluss/Lohn
- Bei den Wochenabschlüssen/Monatszuschlägen wird jetzt der Abschluss automatisch nachgeholt, wenn fehlende Tagesabschlüsse innerhalb der Zeiträume gefunden werden.
- Für XXL-Lohn und Datev sind die Kalendersatzarten nun abschaltbar, so dass diese nicht in das Lohnsystem übernommen werden.
- Für Zeitstempelungen gibt es nun ein Bemerkungsfeld, bei dem der Monteur entsprechende Kommentare eingeben kann (nur über das Stempelungsprogramm, nicht über die Terminals)



AZE GmbH Erlangen

- Zuschlagsmodell wurde erweitert, nun sind auch "Faktoren über 100 %" durch die Automatik änderbar.
- Neuer Report, um Zeitstempelungen komplett rückzuverfolgen.
- Erweiterungen in den Reports für Springer.
- Änderungen in den Einstellungen werden nun sofort vom Stempelprogramm übernommen, nach jedem Login werden die Systemeinstellungen auf Änderungen geprüft.
- Im Serverprogramm wird nun eine rote Ampel als Symbol in der Symbolleiste angezeigt, wenn ein Fehler aufgetreten ist, damit sind Probleme schneller erkennbar.
- Im Serverprogramm kann nun über den Kommandozeilenparameter -hHHMM (HH=Stunden/MM=Minuten, immer 4 stellig) eine Stoppzeit, abweichend von den normalen Einstellungen eingestellt werden.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm kann nun die C/A/R/E Datenbank ausgewählt werden, bisher war diese fest eingestellt auf REPDBF.
- Für das Antrags-Programm kann die Prüfung auf vorhandene Anträge im gleichen Zeitraum abgeschaltet werden
- Der Automatische Tagesabschluss versucht, hängen gebliebene Loginkennungen (ausgelöst durch z.B. im Betrieb ausgeschaltete PCs o. ä.) zu entfernen, so dass die Lizenzplätze zurückgesetzt werden.
- Im Antragsprogramm bekommt nun der Antragssteller auch eine Mail, wenn der Antrag genehmigt/abgelehnt wurde.
- Im Antragsprogramm kann nun über den Kommandozeilenparameter -hHHMM (HH=Stunden/MM=Minuten, immer 4 stellig) eine Stoppzeit, abweichend von den normalen Einstellungen eingestellt werden.
- Die Reportausgabe wurde aktualisiert (2.6.1) und behebt auch Probleme mit Citrix/Terminalserver-Clientprogrammen. Über eine Umgebungsvariable kann nun eingestellt werden, ob DakyPro per Terminalserver verwendet wird oder direkt über Netzwerk.
- Die Requestschnittstelle vom DakyServer Programm wurde in einen eigenen Thread befördert, um den Importthread zu entlasten. Die Requestschnittstelle kann per Kommandozeile mit dem Parameter -Q automatisch gestartet werden.

AZE GmbH Erlangen

- Im Serverprogramm wird nun bei der Auftragsübernahme die Soll-AW-Vorgabe über eine alternative Ermittlung ermittelt, wenn vom Fremdsystem eine Vorgabe von 0 übermittelt wird.
- Beim Monatsabschluss wird jetzt zusätzlich überprüft, ob noch "offene" Urlaubs-/Gleitzzeit-Anträge vorhanden sind, wenn ja, dann wird eine Fehlermeldung ausgegeben und die Verarbeitung blockiert.
- Bisher wurden Programme mit geöffneten Reportansichten nicht korrekt durch die Automatik beendet. Dies passierte in der Regel am Stempelprogramm, wo die Monteure die geöffneten Reports nicht wieder geschlossen haben.
- Beim Kopplungsprogramm zu den BDE-Terminals kann nun auch im "Symbolleisten-Modus" das Programm beendet bzw. die automatisch Minimierung in die Symbolleiste abgeschaltet werden.
- ab DakyPro 3.07 ist nun eine **Version für 64 Bit Systeme** (XP 64, Vista 64, Windows 7, Windows Server 2003/2008 64 und neuere Versionen) verfügbar.
- Der Protokollreport wurde um weitere Selektionsmöglichkeiten erweitert.
- Im Hauptprogramm kann nun der Drucker vor ausgewählt werden, somit ist nicht nur der "Standard-Drucker" nutzbar. Diese Einstellung wird im Menü "Auswahl" ausgeführt.
- Für C/A/R/E wird nun der Sachbearbeiter direkt aus dem Auftragskopf geholt, ist dort nichts eingetragen, dann wird der Sachbearbeiter, der beim Fahrzeug hinterlegt ist, verwendet.
- Die AW-Überhänge werden nun auch weitergeschrieben, wenn die Leistungslohnstunden der abgerechneten Periode Null sind, somit können "geparkte AWs" z.B. auch im längeren Krankheitsfall in die Folgeperiode übernommen werden.
- Datev Lohn LGH Windows überarbeitet und an die aktuelle Schnittstellendokumentation von Datev angepasst.
- Schnittstelle zu Customer One vorbereitet.
- Stopp-Zeiten können komplett abgeschaltet werden. Damit laufen die Schnittstellen ohne automatische Beendigung. Stopp-Zeiten werden benötigt, wenn z.B. das verwendete Fakturiersystem für den Tagesabschluss einen Exklusiv-Zugriff benötigt und blockiert, wenn noch externe Zugriffe stattfinden (z.B. AlphaPlus).
- DakyConnQT kann nun auch per Klick beendet werden, wenn es im Tray minimiert läuft.



AZE GmbH Erlangen

- Beim Antragsstellen wird beim Antrag im Prüflauf auch der Antragssteller selbst beachtet, dies wurde eingebaut, da die Antragssteller nicht selbst geprüft haben, indem sie ihren eigenen Kalender aufgerufen haben.
- Beim Anzeigen der Reports z.B. im DakySimQT wird nun auch geprüft, ob die Stoppzeit erreicht ist, oder der Administrator Zugriff auf die Programme benötigt. Das Grund hierfür ist der, dass die Monteure die Reports aufrufen, diese aber nicht mehr geschlossen haben und das Programm auch nicht beendet wurde. Wenn dann ein Update eingespielt werden sollte, mussten diese Programme per Hand geschlossen werden, da sonst der Update nicht auszuführen war.

Fehlerbehebungen:

- Die Stoppzeit konnte nicht abgeschaltet werden, denn beim Ändern im Diagnose- und Wartungsprogramm wurde immer eine Zeit von 00:00 Uhr eingetragen.
- Die Konfiguration der Terminals speicherte beim Wechsel der Stränge in den falschen Strang.
- Die Voreinstellung bei Neuinstallation ist jetzt, dass keine physikalischen Terminals verwendet werden, das Hauptprogramm meldete beim ersten Aufruf immer eine falsche Terminalkonfiguration.
- Diverse Probleme in den Abschlüssen wurden beseitigt.
- Die Quittierung im Meldungsserver wurde korrigiert und an die Berechtigungsstufen analog zum Stempelungsprogramm eingestellt.
- Beim manuellen korrigieren von Zeitstempelungen im Hauptprogramm wurde die Gruppenauswahl nicht sauber initialisiert und füllte sich immer wieder weiter.
- Im Antragsprogramm: war für einen oder mehrere Tage des Antrags der Gültigkeitskalender gesperrt, dann wurden Meldungen angezeigt und keine Symbole eingetragen, hinterher aber der Antrag als bearbeitet markiert.
- Fehler im Gruppen-Leistungslohn korrigiert, die bei negativen Soll AWs die Netto AWs falsch berechnete.
- Etliche falsche Meldungen korrigiert, die zum tatsächlichen Fehler den falschen Text ausgaben.
- Fehler im Antragsprogramm, die Sollstärken wurde falsch berechnet, da ein Fehler in der Ein-/Austrittsprüfung existierte.



AZE GmbH Erlangen

- Im Meldungsserver konnte es unter bestimmten Bedingungen zu einem Programmabbruch kommen, wenn man zu quittierenden Stempelungen druckte.
- Im Kopplungsprogramm zum BDE Netz wurden Downloads geblockt, wenn über das Hauptprogramm bereits eine Downloadanforderung eingestellt war.
- Im Hauptprogramm bei Berechtigung 7 und 7+ war es möglich, den Druck des Monatszuschlags/Monatsabschlusses aufzurufen.
- Der Firmenreport wurde korrigiert, es wurde die erste Firma in der Datenbank und nicht die Firma des Aufrufers gedruckt.
- Es wurde ein Fehler beseitigt, der einen vorherigen Wert aus der Konfigurationsdatei gelesen hat, wenn die aktuelle Anfrage einen Leerwert hatte.
- Im Antragsprogramm war die Prüfung, ob bereits eigene Anträge im Antragszeitraum vorhanden sind, falsch. Es konnte z.B. kein neuer Antrag gestellt werden, wenn ein Antrag innerhalb des Zeitraums vollständig storniert wurde.
- Beim DakyConnQT (Verbindung zum BDE-Netz) wurden bei einem Download nicht aus der Liste gelöscht und beim nächsten Download erneut mit übertragen.
-
- .. und diverse weitere Kleinigkeiten und Unschönheiten.

Neues in der Version 3.06

Neue Funktionen:

- Als Entwicklungsumgebung wird die neue QT - Version 4.6.2 verwendet (Ausnahme: DakyPro Hauptprogramm)
- Vollständig überarbeitetes Installationsprogramm **DakySetupQT**, per Programm können Programmgruppen und Einstellungen für mehrere Datenbanken eingerichtet werden, indem einfach ein neuer Registry-Eintrag als Vorgabe eingegeben werden kann. Die Ersteinrichtung des Systems wird einfacher, beim Einrichten kann der Datenbankzugang direkt beim Einrichten getestet werden. Das Erzeugen von Programmgruppen geht nun erheblich schneller, Programmgruppen (und die darin liegenden Programme) erhalten automatisch den Parameter \$RegKey\$ wenn ein anderer Registryschlüssel "RegKey" anstelle von "DakyZeit" verwendet wird. Das Programm prüft außerdem, ob der angemeldete Benutzer administrative Rechte hat, wenn nicht, wird die Installation verwehrt. Bei der Deinstallation werden jetzt



AZE GmbH Erlangen

auch durch das Betriebssystem gesperrte Dateien nach dem nächsten Neustart automatisch entfernt. Weiterhin wird verhindert, dass ein bereits installiertes Serversystem erneut aus dem Programmverzeichnis installiert werden kann, was unweigerlich zu Problemen führt.

- Im Programm **DakyServerQT** wird jetzt bei der Abholung der Leistungslohn-Vorgaben von AlphaPlus als Abholkriterium die Firmen- und Filialnummer abgefragt. Dies wurde nötig, da in manchen Rechenzentren die Daten nicht in nach Kunden getrennten Datenbanken gespeichert werden, sondern in einer Datenbank (analog zur lokalen Verwendung). Es werden jetzt keine AWs aus fremden Firmen importiert und diese in die DIMAW.ERR als fehlerhafte Zuordnung gespeichert.
- Es existiert ein neues Mitarbeiterkennzeichen "Verkäufer", um hier abweichende Berechnungen zu ermöglichen.
- Im Antragsprogramm **DakyAntragQT** kann nun eingestellt werden, ob es im Antragszeitraum weitere überlappende Anträge geben kann oder ob dies nicht erlaubt ist (Voreinstellung). Dies wird über einen Schalter in den globalen Voreinstellungen einstellbar.
- Im Antragsprogramm **DakyAntragQT** wird bei der E-Mail Benachrichtigung die Art und der Zeitraum der Abwesenheit mit übermittelt, sowie zusätzlich der Antragsteller bei der Bearbeitungsbenachrichtigung. Dies erfolgt nun auch dann, wenn ein Antrag abgelehnt wird, hier wurde früher nicht benachrichtigt.
- Im Antragsprogramm **DakyAntragQT** wird bei der Löschung eines Antrags nun auch eine E-Mail Benachrichtigung an den Vorgesetzten übermittelt.
- In allen Protokollen wird nun immer die IP - Adresse der ausführenden Arbeitsstation mit gespeichert, um zum Beispiel herausfinden zu können, von welchem Arbeitsplatz eine Stempelung durchgeführt wurde.
- Beim Modelltyp "automatische Pausenregelung" können die Sonderkonten 1 - 5 nun auch als Konten ausgewählt werden.
- Bei der Einstellung der Gruppen im Personalstamm ist jetzt "zwingend" hinzugekommen. Dies bewirkt, dass der Mitarbeiter zwingend eine andere Gruppe als seine Stammgruppe stempeln muss. Dies ist z.B. hilfreich, wenn z.B. alle gewerblichen Azubis in einer Azubigruppe eingetragen sind, dass dann auf die korrekte Leistungslohn - Gruppe gestempelt werden muss.
- Für das Antragsprogramm **DakyAntragQT** gibt es jetzt die Möglichkeit, dass bei Abwesenheit eines Vorgesetzten dessen Vertreter die Anträge bearbeiten kann. Hierzu wurde eine "Vertreterklasse" eingefügt, die im Personalstammdialog gepflegt werden kann. Diese arbeitet ähnlich wie die "Meisterklasse" und erlaubt die Klassen von 1 bis 99. So darf nun jeder, der in



AZE GmbH Erlangen

der gleichen Vertreterklasse ist, wie der jeweilige Vorgesetzte, Anträge bearbeiten, jedoch wird immer der tatsächliche "Vorgesetzte" in den E-Mails und in der "Vorgesetztenliste" beachtet.

- Es gibt jetzt die Möglichkeit, die Leistungslohnfaktoren in Bereich und Zielwert festzulegen. Dies ist für Firmen gedacht, bei denen in das Lohnsystem andere Faktoren übergeben werden sollen, als in DakyPro errechnet wurden. Als Beispiel sei hier angeführt, dass es jetzt z. B. möglich ist, einen Leistungslohnfaktor, der zwischen 100 % und 109.99 % liegt, auf 110 % anzuheben und an das Lohnsystem diesen Wert zu übergeben. Diese Einstellungen sind in einer Tabelle in den globalen Voreinstellungen durchzuführen und sind folgendermaßen definiert:

Minimalwert:Maximalwert:Übergabewert.

Hier ein reales Beispiel:

[LGH_LL_FAKTOREN]

LLFAKTOR00=100:109.99:110

LLFAKTOR01=110:119.99:120

LLFAKTOR02=120:129.99:130

COUNT=3

Zu beachten ist, dass die Dezimaltrenner **immer Punkte sein müssen** sind !

- Im Diagnose- und Wartungsprogramm **DakyDiagQT** kann nun ausgewählt werden, welche der Werkstattplanungsschnittstellen gefüllt wird. Es kann sowohl die ODBC-Werkstattplanungsschnittstelle ausgewählt werden, also auch einzeln entschieden werden, ob die DEXWPS und/oder die TKP (Soft Energy) Schnittstelle zum Einsatz kommt.
- Die Standard-Lohnschnittstelle **DEXLGH** wurde erheblich erweitert und liefert neue Satzarten (siehe unsere Dokumentation [SatzAuf.PDF](#))
- Im Statusserver kann jetzt ein Datum für die Anzeige eingestellt werden. Anwesenheitsprüfung funktioniert jedoch nur am aktuellen Tag, sonst sind nur Abwesenheiten zu sehen.
- Über die WPS-ODBC Schnittstelle kann bei doppelt in unterschiedlichen Datenbanken vorkommenden Tageszeitmodellen die zugehörigen Kennungen mit gesendet werden, damit WPS entscheiden kann, welches Tagesmodell zuzuordnen ist. Um dies nutzen zu können, muss der WPS-Partner eine Änderung an den Importtabellen durchführen. Bitte setzen Sie sich hierzu mit Ihrem WPS-Partner in Verbindung.
- Es kann nun entschieden werden, ob Statusstempelungen im Stempelungsprogramm **DakySimQT** auch bei Aufträgen erlaubt sind, die bereits als "fertig" oder "fakturiert" gemeldet wurden, (keine, Fertig, Fakturiert, Beide). Zusätzlich lässt sich für die Aufträge eine Zeitspanne in Tagen einstellen, wie weit zurück diese Regelung gilt. Die entsprechende Einstellung kann im Programm **DakyDiagQT** in den globalen Einstellungen per Dialog festgelegt werden.



AZE GmbH Erlangen

- Es ist nun möglich, eine automatische AW - Überhang - Buchung mit dem Lohnabschluß in die Folgeperiode durchzuführen. Hierbei werden die Überhänge auf eine einstellbare "Pseudo-Auftragsnummer" gebucht und werden in der Folgeperiode den Gruppen oder Monteuren automatisch wieder zugeordnet.
- Zu unserer Archivsoftware **ArchivPro** gibt es nun eine "**ArchivPro Integration**" zu DakyPro, hierbei erhält das Archiv Zugriff auf die aktuellen Auftragsprotokolle, Zeitstempelungen usw. Das Archiv kann zusätzliche Abfragen an DakyPro stellen, um erweiterte Information, basierend auf den Aufträgen, anzeigen zu können. Diese ArchivPro - Schnittstelle kann separat erworben werden, die Kosten richten sich nach der gekauften Lizenz.
- Monteurgruppen können nun Alphanumerisch angelegt werden. Zu beachten ist, dass bei Benutzung von **Daky^{Net}**- bzw. **Daky^{Plus}**- Terminals nur Gruppen von 01-99 übertragen und genutzt werden können, diese Einschränkung hat das Stempelprogramm **DakySimQT** nicht. Zwischen Groß- und Kleinschreibung wird unterschieden (analog zu den Symbolen)
- Die Werkstattplanungsschnittstelle beachtet bei der Übertragung von Tageszeitmodellen nun die Groß - und Kleinschreibung, wenn ein Tagesmodell in DakyPro geändert wurde. In DakyPro wurde dies schon immer so gehalten, jedoch sind einige WPS-Datenbanken so eingestellt, dass nicht nach Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird (z.B. HRF Werkstattplanung).
- Werden mehrere DakyPro Datenbanken zusammen mit einer einzelnen Werkstattplanungssoftware eingesetzt, können Tagesmodelle nun eindeutig gekennzeichnet werden, zu welcher Datenbank sie gehören, wenn es für diese Tagesmodelle Duplikate in den einzelnen Datenbanken gab. Über einen Schalter, der im Programm **DakyDiagQT** eingestellt werden kann, werden hierbei Zusatzinformationen an WPS übertragen.
- Bei der ODBC-Übertragung von Daten (z.B. WPS, AlphaPlus, C/A/R/E) wird eine erweiterte Protokollierung zur Problemerkennung eingesetzt.
- Für die Auftragsabholung von AlphaPlus können nun zusätzliche Auftragsarten nach DakyPro übernommen werden. Standardmäßig sind dies die Auftragsarten, die an der ersten Stelle ein "N" oder ein "P" haben. Bei der Eingabe werden diese beiden Kennzeichen nicht zugelassen.
- Beim Tagesabschluss wird nun überprüft, ob produktive Monteure ein Zeitmodell mit Pausenautomatiken verwenden. Hier wird der Tagesabschluss mit einem Fehlercode abgebrochen, denn diese Pausenautomatik ist rein für nicht produktive Kräfte wie z. B. für Angestellte gedacht. Der Abbruch wird dann ausgelöst, wenn der Monteur auf Aufträge stempelt, wenn er Zuschläge (Tages- /Wochen- /Monatszuschläge) erhält. Wir sahen uns dazu gezwungen, dies einzubauen, denn Zeitmodelle mit Pausenautomatiken liefern **definitiv**



AZE GmbH Erlangen

! falsche Werte bei Leistungslohn, Auftragsstempelungen und bei Zuschlagsberechnungen, da hier keine exakte Zeitzuordnungen zu Ereignissen existieren (Pauschaler Abzug von Pausen ohne Zeitbezug). Leider haben sich hier einige Anwender beratungsresistent gezeigt, und diese Modellart im produktiven Einsatz verwendet und danach die falsche Berechnung bemängelt, obwohl sowohl die Hotline und auch die Online-Hilfe hier eindeutig darauf hinweisen, dass dies nur für unproduktive Mitarbeiter und ohne jede Zuschlagsmodelle, z. B. kaufmännische Angestellte, die nur Kommen/Gehen stempeln, geeignet ist.

- Bei den Reports, die sowohl beim normalen Tagesabschluss als auch beim Wochenabschluss verwendet werden, wurden Hinweise eingebaut, wenn es sich um den Wochenabschluss mit Zuschlagsberechnungen handelt.
- Beim Stempelprogramm **DakySimQT** wird nach erfolgten Stempelung jetzt ein zusätzlicher Bestätigungsdialog angezeigt, der dem Nutzer mitteilt, dass die Stempelung gespeichert wurde. Dies war nötig, nachdem manche Monteure den normalen Hinweis, dass die Stempelung erfolgreich gespeichert wurde, überlesen haben und gleich noch einmal eine Stempelung durchgeführt haben.
- Neue Reportversion, nun mit integrierter Barcodeausgabe ohne zusätzlich zu erwerbende Fonts.
- Im Serverprogramm **DakyServerQT** wurde nun auch die Schnittstelle zu XDarts in einen eigenen Thread zugefügt (BETA). Somit kann das Programm **DakyDartM.exe** entfallen. Diese Auswahl steht nur zur Verfügung, wenn die XDarts - Schnittstelle auch im Diagnose- und Wartungsprogramm eingeschaltet ist und eine entsprechende Lizenzberechtigung vorliegt.
- Das Kopplungsprogramm **DakyConnQT** zu den BDE-Geräten (DakyPlus Terminals (Typ C und D), Dakynet Terminals, und Verbindungen über die Software Dakynet) wurde nochmals überarbeitet, weitere Statusinformationen hinzugefügt und im Kommunikationsteil auf die Nutzung der neuen Entwicklungsumgebung angepasst. Durch die Portierung der Kommunikationsroutinen ist die Verwendung der connectdll.dll nicht mehr erforderlich. Diese wird durch das Installationsprogramm entfernt.
- Die Schnittstelle **CarbonQT** zu Carbon/SAP wurde komplett überarbeitet. Die Protokollierung liefert jetzt exakt zuordenbare Ereignisse, die durch einfach Sortierung innerhalb der Log-Datei identifiziert und der jeweiligen Verbindung zugeordnet werden können. Aktuell ist es möglich, ca. 30 gleichzeitige Anforderungen innerhalb einer Minute abzuarbeiten. Auf Wunsch ist nun die Logdatei abschaltbar.

Fehlerbehebungen:



AZE GmbH Erlangen

- Im Diagnose- und Wartungsprogramm **DakyDiagQT** wurde auf der Seite der AlphaPlus Einstellungen das Häkelchen für "AlphaPlus benutzen" immer wieder gesetzt. Es handelte sich um einen reinen Anzeigefehler, die zugrunde liegende Funktion ist korrekt.
- Im Serverprogramm **DakyServerQT** wurden beim Import von DIMAW bzw. DIMAUF die Log-Dateien ohne Zeilenende - Zeichen protokolliert, so dass alle Daten in einer Zeile standen, anstelle jeder Satz in einer eigenen Zeile.
- Im Personalstammdialog des Hauptprogramms **DakyZeitM** wurde bei der Gruppe (bei Verwendung Alphanumerischer Gruppennamen) nicht auf Klein- / Großschreibung geachtet und immer auf die großgeschriebene Variante positioniert. Dies führte beim Abspeichern zum Eintrag einer falschen Mitarbeitergruppe.
- Im Antragsprogramm **DakyAntragQT** wurde bei der E-Mail Benachrichtigung der falsche Mitarbeitername zur richtigen Personalnummer übermittelt.
- Bei der automatischen Auftragsarchivierung wurden unter bestimmten Bedingungen die Aufträge nicht archiviert.
- Im Report des Lohnexports war bei der Satzart 8 die Anzahl der Stunden falsch, da aus der DEXLGH mit einem Versatz von einem Zeichen gelesen wurde, damit verschob sich die Dezimalstelle. Es handelte sich um ein reines Anzeigeproblem.
- Im Auftragsprotokoll-Report nach Mitarbeiter war eine falsche SQL-Anweisung, was zu einer Fehlermeldung führte. Dies trat nur auf, wenn im gewählten Zeitraum keine Auftragszeiten existierte.
- Es wurde ein seltener Fehler behoben, der bei Benutzung der MySQL Datenbank unter Linux zu einer Fehlermeldung führte, dass die einzelnen Tabellen nicht gefunden werden können.
- Es wurde ein Fehler korrigiert, der falsche Werte für die Ausschluss - Auftragsstypen in die Konfigurationsdatei schrieb bzw. Änderungen nicht übernahm.
- Es wurde ein Fehler korrigiert, der eine Konfiguration von BDE - Terminals erforderte, obwohl keine Terminals verwendet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der die Sofortsuche der Schichtwechseltabelle verhinderte. Des weiteren wurde ein Fehler behoben, der einen Programmabbruch verursachte, wenn man das Schichtwechselfenster erneut aufrief.
- Im Tagesabschlussreport wurde versehentlich das Mitarbeiterkennzeichen bei der Summe der Gruppe mit ausgegeben.



AZE GmbH Erlangen

- Im Wochenabschluss-Modus 0 wurde ein Sonderfall nicht geprüft (Überschreiten der Wochen- bzw. Monatssollzeit) , so dass zusätzliche Mehrarbeitsstunden ermittelt wurden.
- Im Containerfenster wurde ein Anzeigeproblem behoben.
- Bei der Kontenumbuchung wurde der Gültigkeitskalender nicht beachtet.
- Es wurde ein Problem im Hauptprogramm **DakyZeitM** behoben, dass bei mehrfachem Aufruf des Schichtwechselfensters das Programm sich ohne Kommentar beendete.
- Es wurde ein Fehler im Wochenabschluss behoben, wenn die Woche mit Fehlzeiten endete.
- Im Kopplungsprogramm **DakyConnQT** zu den BDE Geräten wurde ein Fehler behoben, der bei Verbindungsproblemen einen automatisch Neustart verhinderte.
- Im Stempelprogramm **DakySimQT** wurde beim Tagesabschlussreport fälschlich der Stammbetrieb und nicht der Betrieb übergeben, damit waren die Anzeigen für Springer falsch.
- Im Kopplungsprogramm zum BDE-Netz **DakyConnQT** war es im Fehlerfall nicht möglich, das Programm automatisch wieder zu starten, da die vorherige Deinitialisierung fehlerhaft war.
- Es wurde ein Fehler im Wochenabschluss (Modus 1) behoben, wenn "Zuschlag erst nach Erreichen der Sollzeit" im Personalstamm gesetzt ist und Mehrarbeiten mit Faktor 100% angefallen sind oder wenn die Woche mit Fehlzeit endete.
- Im Stempelungsprogramm wurde ein Problem mit den AW-Nummern beseitigt und die Tabulatorreihenfolge wurde richtiggestellt, so dass jetzt mit Barcodestempelungen das nächste Folgefild angesprungen wird.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm wurde bei den Einstellungen der BDE-Geräte ein Fehler behoben, der das Speichern verhinderte. Zusätzlich wurde der Time-Out Parameter auf 3 Stellen erweitert, so dass nun 99,9 Sekunden Timeout möglich sind.

Neues in der Version 3.05

- Neues Programm **DakyMonitorQT**, ein Werkstattmonitor, der für den Meister folgende Informationen bereitstellt:



AZE GmbH Erlangen

- Information über den aktuellen Status eines Auftrags (farbige Hinterlegung). Es werden alle Stempelungen zu diesem Auftrag mit angezeigt.
- Für jeden Auftrag kann per Doppel-Klick ein erweitertes Auftragsprotokoll angezeigt werden.
- Für den Kunden kann der Bildschirm umgeschaltet werden, so dass kein Auftragsstempelungen mehr angezeigt werden, es wird nur der Auftragsinformationskopf angezeigt. Damit kann z.B ein Monitor im Empfangsbereich mit den aktuellen Aufträgen versehen werden.
- Für einen Schnellüberblick kann das Datum im Meistermodus ausgewählt werden.
- Für den Kundenmodus wird nicht nach Firmen getrennt angezeigt.
- Das Programm **DakyMonitorQT** ist zusätzlich zu lizenzieren, es teilt sich die Lizenz mit dem Programm **DakyStatQT**, dem Statusserver.
- Das Stempelungsprogramm **DakySimQt** ist nun mit allen Reports vollständig. In der Version 3.05 wird das Programm **DakySimM** nicht mehr mit ausgeliefert. Zusätzlich kann gesteuert werden, wie lange es dauert, bis der Dialog für die Anmeldung automatisch nach Abmelden wieder angezeigt wird.
- **DakyServerQT** wurde im Importteil so optimiert, dass auch bei sehr vielen Aufträgen aus C/A/R/E die Abarbeitung des Containerparts nicht behindert wird. Zusätzlich kann eingestellt werden, ob alle Aufträge importiert werden sollen oder nur solche, deren Daten konsistent (vollständige Kunde-/Fahrzeug-/Auftrags-anlage) sind. Wird "nicht konsistent" gewählt, so erfolgt kein Versuch der Übernahme der KFZ - Kennzeichen bzw. der Kundennamen.
- Die Prioritäten innerhalb des Importteils von **DakyServerQt** werden nun über eine hochgenaue Timersteuerung priorisiert. Damit lässt sich exakt steuern, welcher Import in welchem Intervall startet.
- Das Programm **DakyServerQt** schreibt jetzt genaue Logdateien, falls während der Verarbeitung ein Fehler auftritt.
- **DakyDiagQT** wurde bei den globalen Voreinstellungen für Einstellungen für C/A/R/E erweitert. Es kann das Abholintervall eingestellt werden und über einen Schalter kann verhindert werden, dass **DakyPro** die Auftragsstempelungen an C/A/R/E zurückmeldet.
- Generelle Optimierung für MySQL 5.0, ebenso wurde die Übernahme der Daten von MySQL 4.0 und 4.1 auf MySQL 5.0 vereinfacht.
- Die Verarbeitung der Urlaubsanträge wurde aus dem Hauptprogramm von **DakyPro** entfernt und kann nun nur noch direkt im **DakyAntragQT** durchgeführt werden.
- Wenn ein Antrag gestellt wird, muss vorher geprüft werden, ob dieser Antrag genehmigungsfähig ist. Es ist nun möglich, diesen Antrag trotzdem auf Nachfrage durch das Programm zu stellen, obwohl die Prüfung scheitert.
- Wenn ein Antrag bearbeitet wird, muss er vorher immer geprüft werden. Erst dann können die Änderungen übernommen werden.
- Bei offenen noch nicht bearbeiteten Anträgen wird jetzt in fast allen Programmen beim Starten ein Hinweis ausgegeben.

AZE GmbH Erlangen

- Die Sortierreihenfolge bei eigenen Anträgen im Programm DakyAntragQt wurde geändert, so dass die noch zu buchenden und genehmigenden Anträge oben stehen.
- Im DakyStatQt kann nun ein Zeitstempelungsreport direkt aus den Anzeigedaten durch Doppelt-Klick aufgerufen werden.
- Fehlerbehebung DakyAntragQt: Es wurden aufgrund falscher Schlüsselzusammensetzung keine rückwirkenden Tagesabschlusssätze erzeugt.
- Fehlerbehebung DakyAntragQt: Es wurden bei der Vorgesetzten-Reihenfolgepflege Daten falsch überschrieben.
- Fehlerbehebung allgemein: Das Vorhandensein von Anträgen wurde teilweise fälschlicherweise gemeldet, es wurden auch bereits gebuchte Anträge als offenen Anträge mitgezählt.
- Reportings (betrifft nicht das Hauptprogramm): Unnötige Leerzeilen wurden bei allen Reports entfernt. Durch einen Fehler in der Report-Engine wurden diese Leerzeilen nicht erkannt und beibehalten.
- DakyStatQt wurde überarbeitet, um sporadische Schutzverletzungen zu beseitigen.
- Bei der Verarbeitung von Stempelungen wurden einige Fehlermeldungen nicht abgefangen und entsprechend gemeldet.
- Schutzverletzung beim Aufruf von "Information über das Programm" bei allen QT-Programmteilen beseitigt. Dies trat nur sporadisch auf.
- Bei der Pflege der Springer wurde eine falsche Lizenzprüfung durchgeführt und die Springer wurden mitgezählt. Dies wurde entfernt.
- In der Pflege der Mitarbeiter wurde die Schlüsselnummer automatisch auf 1 gesetzt, wenn nichts eingetragen wurde. Dies kann bei Hardware-Terminals dazu führen, dass die Schlüssel neu programmiert werden müssen.
- DakyPro Hauptprogramm: In der Funktion Perioden-Gleitzeitkappung in der Personaltabelle wurde der Suchschlüssel falsch belegt und in das Tageskappkonto wurde das falsche Kennzeichen geschrieben.
- DakyDiagQT konnte unter bestimmten Umständen mehrfach im Exklusivmodus gestartet werden.
- Es wurde eine allgemeine Unschönheit und ein Fehler im erweiterten Datumsdialog beseitigt. Wenn in einem Jahr bei jahresübergreifenden Perioden die letzten Tage des Jahres bereits zur Kalenderwoche 1 des Folgejahres zählten, dann musste das Datum mehrfach ausgewählt werden, da die Eingabe eine Kalenderwoche erwartete, diese jedoch für das ausgewählte Jahr nicht existierte. Des weiteren wurde unter bestimmten Umständen in einem solchen Fall ein Bufferüberlauf erzeugt, der zum Abbruch des Programms führte.
- Im Programm DakyMessQT werden beim Ändern nur noch Zeitarten angeboten, die das Attribut "Auf BDE laden" haben.
- Sollte durch ein Datenbankproblem eine Stempelung ohne Zeiten/Informationen in der Stempelungstabelle landen, so wird dies als Fehlerstempelung erkannt und nicht mehr verarbeitet. Diese Verarbeitung führte zu einer Endlosschleife.



AZE GmbH Erlangen

- Verwendung des Visual Studio 2008 mit neuem Laufzeitsystem. Bis Version 3.04 wurde Visual Studio 2005 verwendet. Auch bei der Updateinstallation ist das neue Laufzeitsystem zu installieren.
- Völlig überarbeitete Datenbankstruktur: Die DakyPro Datenbank ist nun kompatibel zwischen MySQL 4.1 und MySql 5.0. Ein Konvertierscript liegt bei.
- **In der Version 3.05a** wurde die Schnittstelle zu WPS erweitert, es werden jetzt auch die Status-Stempelungen und die AW-Nummern der Stempelung mit zurückübertragen
- **in der Version 3.05b** wurde ein Fehler beseitigt, der Fehler in der Gleitzeitberechnung brachte, wenn eine Auftragsstempelung am Tagesende offen blieb (wenn das Abstempeln vergessen wurde). Zusätzlich wurde die Lizenznummer falsch abgefragt.
- **In der Version 3.05c** wurde das Stempelprogramm umgestellt, so dass die Auftragsnummerneingabe beim Stempeln mit Barcode wieder die Info zum Auftrag anzeigen.
- Der Meldungsserver wurde so geändert, dass bei der Änderung einer quittierpflichtigen Stempelung nun nicht erst immer das Auftragsnummernfeld gelöscht werden muss, bevor eine Eingabe möglich ist.
- **In Version 3.05d** wurden die Programmabbrüche im Automatischen Tagesabschluss beseitigt.
- Der AW - Report wurde korrigiert, so dass die AWs aus Springerfirmen korrekt angezeigt werden
- Der Mitarbeiterkontenreport wurde so korrigiert, dass die fehlerhaften Abfragen zum Buchen des Kalenders nicht mehr auftreten.
- Die Fehlermeldungen bei Konfigurationsfehlern wurden verbessert, so dass der Grund des Fehler exakter angegeben wird.
- Der Fehler in der Reportvorschau mit den fehlenden Icons wurde beseitigt. Zusätzlich wird jetzt noch der Text der Schaltfläche mit eingeblendet.
- Die Übernahme der Vorgabe - AWs für Leistungslohn von AlphaPlus 5.0 ist wieder möglich. T-Systems hatte hier in der Dokumentation nicht angegeben, dass die bisherige Tabelle nicht mehr verwendet wird, sondern durch eine neue Tabelle ersetzt wurde. Die alte Tabelle wurde beibehalten und alle Wertstellungsdaten auf 0 gesetzt, so dass hier immer nur 0 Sätze abgeholt wurden. Bitte beachten Sie, dass die Übernahme nur stattfinden kann, wenn nicht bereits für den Zeitraum manuelle AW - Buchungen im DakyPro Hauptprogramm eingegeben wurden ! Wenn dies der Fall ist, bitten wir um Kontaktaufnahme, damit wir das korrekte Vorgehen zur Übernahme absprechen können und damit keine Doppeltbuchungen stattfinden.



AZE GmbH Erlangen

- In Version 3.05e im Werkstattmonitor wurden die Anzeigefarben verändert, wenn ein Auftrag offen, abgeschlossen oder fakturiert ist.
- Im Werkstattmonitor wurde ein funktionsloser Menüeintrag entfernt, dieser war versehentlich eingefügt worden.
- Im Stempelprogramm wird jetzt geprüft, wenn ein Auftrag als "fertig gemeldet" wird, ob noch offene Stempelungen existieren.
- Bei fehlerhafter Download-Zuordnung wird jetzt eine verbesserte Fehlermeldung erzeugt.
- Im AW-Report wurden Springer-AW nicht gefunden.
- Im Mitarbeiter Konten Report wurde die Rückrechenfunktion verändert, damit Resturlaube < 0 nicht mehr angezeigt wird.
- Im Antragsprogramm werden jetzt für das Buchen alle Kalendersymbole auf Vollständigkeit geprüft, wenn nicht alle vorhanden sind, kann nicht gebucht werden.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm wurden in Globale Einstellungen nicht alle Felder korrekt gespeichert. Jetzt speichert OK/Übernehmen immer, auch wenn keine Veränderung durchgeführt wurde.
- Bei der Datenumsetzung (Firmenwechsel) war das Ziel-Firmenfeld falsch formatiert und lieferte statt z.B 180 nur 018.
- Im Stempelprogramm musste man das Auftragsprotokoll zweimal aufrufen, bis die Anzeige korrekt war, es wurde der Auftragskopf zu spät gelesen.
- Im Stempelprogramm ist jetzt die Meisterinformation ab BDE - Berechtigung 4 zugänglich, vorher war diese erst ab 5 zugänglich.
- Bei manchen Citrix Clients sind die Einstellungen nicht korrekt, und es werden User-Informationen anstelle des Workstation-Namen übertragen. Dies wurde durch zusätzliches Lesen einer Environment-Variable korrigiert.
- Beim Lesen der AW-Nummern wurden diese falsch dem Auftrag zugeordnet und verkürzt gespeichert.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm wurde der Schalter AWCHECKORDERS seitenverkehrt abgespeichert.
- Im Antragsprogramm wurde ein Absturz beim Bearbeiten eines Antrags beseitigt.



AZE GmbH Erlangen

- Beim Connect zur Datenbank wurde die zweite Connection mit dem falschen Zeichensatz initialisiert, hierbei wurden Umlaute falsch dargestellt.
- Mit dem Hauptprogramm (bereinigen Loginkennungen) konnten angemeldete Clients aus der Anmelde - Liste gelöscht werden, obwohl sie noch aktiv waren.
- Der Werkstattmonitor startete die Hilfe des Statusservers.
- Im vollautomatischen Tagesabschluss wurde ein zusätzlicher Kommandozeilenparameter -K eingebaut. Dieser verhindert, dass ein Tagesabschluss gestartet wird. Mit diesem Schalter in Kombination mit -W (Werkstattplanungsdaten) kann man jetzt die Werkstattplanungsdaten zu beliebiger Zeit erneut erzeugen ohne das ein Tagesabschluss mit gestartet wird.
- Die ODBCERROR.LOG Datei wird nun wieder gefüllt, wenn ein Problem auftritt.
- Bei der Online-Schnittstelle zu WPS war der Löschbefehl für die Zeitmodelle falsch, so dass diese in der Tabelle verblieben.
- Im Meldungsserver wurden durch einen Initialisierungsfehler Schrottdaten in die Stempelung eingefügt. Dies hatte keine Fehler zur Folge, es hat nur die Anzeige des Reports verunstaltet. Die Schrottdaten befanden sich in einem nicht genutzten Datenbereich.
- Im Meldungsserver konnte es durch fehlende Initialisierungen zu Programmabstürzen führen, wenn der Knopf "Auftragsliste" betätigt wurde.
- Im neuen Auftragsprotokoll (Stempelungsprogramm) wird die fehlende Spalte mit der AW-Anzahl der Ist-Dauer (Zeit in AW) wieder angezeigt.
- **In Version 3.05f** werden an das WPS (ODBC) zusätzlich die Kundenberater und der Care-Auftragstyp übermittelt. Hierzu müssen beide Felder in der Tabelle dbo.impAuftragsdaten hinzugefügt werden. Hierzu kann die Dokumentation der Schnittstellen herangezogen werden, die [hier abgerufen](#) werden kann.
- Die Lizenzversionsprüfung wurde aufgrund des Unterschieds zwischen den Programmen, die mit QT entwickelt wurden und den Programmen mit dem alten Entwicklungswerkzeug, vollständig überarbeitet. Erstellte Lizenzen bzw. geänderte Lizenzen funktionieren jetzt bei beiden Programmtypen. Die mathematischen Bibliotheken von Microsoft gehen mit "double" Datentypen mitunter sehr kreativ um, so dass sich gleiche Zahlen ab und an in der letzten (15.) Stelle unterscheiden, obwohl sie beides Mal den gleichen Wert haben sollten....



AZE GmbH Erlangen

- Die Lohnschnittstelle wurde um die Satzart "9" erweitert. Hier werden Lohnfirma und Lohnkennzeichen des Mitarbeiters gespeichert. Entsprechend wurde auch der Lohnreport angepasst.
- Ein möglicher, unter sehr seltenen Umständen auftretender unkontrollierter Programmabbruch im Antragsprogramm wurde behoben.
- In Version 3.05g ist ein neues Kopplungsprogramm DakyConnQT für die Daky-BDE-Familie verfügbar, welches das bestehende alte Kopplungsprogramm DakyConnM ersetzt.
- DakyMonitorQT wurde völlig überarbeitet und erweitert. Im Auftragskopf wird zusätzlich der KD-Berater mit angezeigt und der Auftragsstyp kann ausgewählt werden, um z.B. nur LKW-Aufträge zu sehen. Diese Einstellung werden pro User abgespeichert und beim nächsten Start beachtet.
- Im DakyAntragQT wurde korrigiert, so dass nun die Administratorfunktion Zugriffe nur Berechtigung 9 gestattet.
- Es gibt eine neue Berechtigung Y+, die im Hauptprogramm zusätzlich den Zugriff auf die Auftragsverwaltung erlaubt.
- In DakyAntragQT wurde ein Fehler beseitigt, der nur wenn der Antragsteller in allen Vorgesetzten-Rangstufen mit sich selbst identisch ist, den Antrag sofort genehmigt, ist ein Vorgesetzter unterschiedlich, dann läuft die ganz normale Verarbeitung ab. Bisher wurde nur die oberste Rangstufe geprüft und dann sofort genehmigt. Zusätzlich werden die Vorgesetzten-Daten nun auf Plausibilität geprüft.
- Im Stempelprogramm DakySimQT wurde ein Fehler beseitigt, dass wenn ein Springer auf "ausgetreten" in der Springerfirma gesetzt wurde, die Springerfirma immer noch in der Auswahlliste der Springerfirmen mitgeführt wurde. Jetzt wird geprüft ob der Springer in der Springerfirma angestellt ist, wenn nein, und es gibt nur noch den Stammbetrieb, wird die gesamte Springerliste nicht angezeigt.
- Die automatische Auftragsarchivierung lagert jetzt auch Status- und Auftrag-Fertig-Stempelungen mit aus.
- Es wurde eine Trennung von Auftrag Fakturiert und Auftrag Fertig durchgeführt. Bisher wurde beim Stempeln von Auftrag - Fertig automatisch das Fakturiert - Kennzeichen auf "Ja" gesetzt.
- Im DakySimQT wird nun eine Status-Stempelung erlaubt, wenn der Auftrag den Status "Fertig" hat. Bisher wurde dies abgelehnt. Das Verhalten beim Status "Fakturiert" wurde nicht geändert. Hier wird keinerlei Stempelung mehr zugelassen.



AZE GmbH Erlangen

- Im Programm DakyDiagQT wurden beim Umsetzen Firma/Personalnummer die Felder in der Antragstabelle nicht korrekt umgesetzt.
- Korrektur des Fehlers in DakySimQT, dass eine falsche Firmennummer bei der Auftragsauswahl bei einer Springerstempelung verwendet wurde.
- Der DakyServerQT verarbeitet beim Starten des Importmoduls sofort die Dateien DIMAUF und DIMAW (falls vorhanden) und nicht erst nach ca. 60 Sekunden.
- Im Programm DakyAntragQT wurde ein Fehler behoben, der bei der Prüfung des Antrags auftrat. Im Fehlerfalle wurde die Fehlerliste immer hinter dem Antragsdialog angezeigt, dadurch konnten Bestätigungen nicht mehr abgeschickt werden und somit kein Antrag gestellt werden.
- Im Programm DakySimQT wurde das Problem behoben, dass Statusstempelungen trotz richtiger Einstellung nicht möglich waren, wenn die Auftragsnummer nicht vorhanden war. Jetzt wird bei korrekter Einstellung der Auftrag mit dem Auftragstext "STATUS AUTO CREATED" erzeugt.
- Im Programm DakyAutoQT wurden unter bestimmten Bedingungen keine Werkstattplanungsdaten erzeugt. Dies wurde korrigiert. Jetzt wird beim Verwenden des Parameter -W immer der Werkstattplanungsexport durchgeführt.
- Im Programm DakyAntragQT konnten Anträge gestellt werden, die aber nicht gebucht werden konnten, da ein Springer den Antrag mit seiner Springerkennung gestellt hatte und somit kein Personalkalender für ihn in der Springerfirma existiert. Jetzt wird immer der Stammbetrieb für die Antragstellung verwendet.
- Bei allen Programmen wurde das Problem gelöst, dass die Meldung "Diagnoseprogramm läuft und braucht Exklusivzugriff" bei Rechnern mit QuadCore-Prozessoren und beim gleichzeitigen Start mehrerer Programm auftrat, obwohl das Diagnoseprogramm gar nicht aktiv war.
- Im Diagnoseprogramm wurde im Exklusivmodus ein Problem behoben, dass man sich selbst aussperren konnte, wenn das Programm gestartet wurde und die ODBC-Verbindung zur Werkstattplanung nicht möglich war. Das Programm schaltet jetzt einfach die ODBC-Verbindung in den Einstellungen ab und startet danach normal. Die Verbindung muss dann wieder eingeschaltet werden, nachdem die Verbindungsprobleme behoben sind.
- Im Diagnose- und Wartungsprogramm DakyDiagQT wurde bei der Konfiguration der Stempelterminals der Wert für die Steuersatzprüfung aus einem falschen Feld gelesen und somit beim nächsten Schreiben der falsche Werte geschrieben.



AZE GmbH Erlangen

- Die WPS Schnittstelle wurde erweitert, es werden jetzt auch Aufträge an WPS gemeldet, die manuell oder per Stempelung erzeugt wurden. Des Weiteren werden die Status-Stempelungen und die Auftrag-Fertig Stempelungen nun unmittelbar übermittelt und nicht erst bei einer entsprechenden Stempelung auf den jeweiligen Auftrag.
- Die neue DIMAUF-Schnittstelle über Tabellen innerhalb der Datenbank (import, export) steht nun zur Verfügung. Zu beachten ist, dass die Übergabe an import den Schnittstellentyp 2 erfordert und dass die übermittelte Firma als Fakturierfirma in den Firmen-Stammdatendialog eingetragen werden muss. Die Ausgabe in export wird nach dem Format der Version 1 ausgegeben. Bei Verwendung dieser Schnittstelle schaltet die auf Dateien basierende DIMAUF/DEXAUF-Schnittstelle ab und kommuniziert nur noch mit der auf SQL-Tabellen basierenden Schnittstelle.
- Die von C/A/R/E übernommenen Aufträge werden jetzt auch an WPS weitergeleitet.
- Es gibt einen neuen Schalter für AlphaPlus, der es ermöglicht, Aufträge die ein Datum in der Zukunft haben, trotzdem zu bestempeln. Bisher wurden diese Aufträge zum Stempeln nicht zugelassen.
- In Version 3.05h können Lohnfirmen nun 2 stellig alphanumerisch sein.
- Im Stempelprogramm **DakySimQT** wurde ein weiteres Informationsfeld zugefügt, dieses zeigt die letzte Statusstempelung des Mitarbeiters, sofern Statusstempelungen verwendet werden.
- Für die **ODBC-Werkstattplanungsschnittstelle** wurde der Export der Tagesmodelle optimiert, da die Modelle Firmenunabhängig sind, werden diese nur einmal übertragen.
- Wird ein Tagesmodell geändert, so wird es nun automatisch über die ODBC - WPS - Schnittstelle online übertragen.
- Im Hauptprogramm im **Personalreport** wurde ein Fehler behoben, der das Programm abbrach, wenn die Daten des letzten Mitarbeiters den kompletten Report füllte.
- Im Programm **DakyStatQT** wurde ein Fehler behoben, dass in den Einstellungen bei der Gruppe auf numerische Eingabe geprüft wurde. Somit konnten keine Anzeigen mit alphanumerischen Gruppen verwendet werden.
- Im **Personalauswahldialog** konnte unter bestimmten Umständen eine leere Anzeige kommen, so dass keine Selektion möglich war.



AZE GmbH Erlangen

- Im Programm **DakyServerQT** wurde bei der Verarbeitung der Containersätze jetzt zusätzlich ein Fehlertext im Fehlerfall angezeigt und nicht nur die Fehlernummer.
- Im Programm **DakyServerQT** wurde ein Fehler behoben, der falsche Werte in die DEXAUF-Schnittstelle geschrieben hat.
- Im Programm **DakyMessQT** wurde ein Fehler behoben, der bei der Stempelberechtigung < 5 auftrat und beim nächsten Anmelden den Zugang sperrte.
- Beim **Wochenmodelldialog** funktionierte die Sollzeitermittlung nicht, wenn das Tagesmodell alphanumerisch war, es wurde dann immer 0:00 zurückgemeldet.
- Beim Programm **DakyAntragQT** wurde das Begründungsfeld so geändert, dass nur noch bei Sonderurlaub zwingend ein Text eingegeben werden muss. Zusätzlich wurde der Fehler behoben, dass beim Firmenwechsel die vorhandenen Anträge nicht erneut geprüft wurden und somit die Einstellungen (Buchen usw.) aktualisiert wurden.
- Es gibt ein neues Programm **ArchivProQT**, das als Schnittstelle zu unserer Archivierungssoftware ArchivPro dient und damit eine Integration von DakyPro in das Archivierungssystem ermöglicht, z.B Abfragen des Auftragsprotokolls aus DakyPro vom Archivierungssystem. Dieses Programm erfordert die aktuelle Archivierungssoftware ArchivPro und eine kostenpflichtige Zusatzlizenz für die Integration.
- Beim **Personaleinstellungsdialog** wurde das Feld "Zuschlagsmodell" falsch gelesen, wenn die Auswahlliste leer war, dies führte zu einem Programmabsturz.
- Umstieg auf die aktuelle **QT 4.5.2** Version, daher müssen die bestehenden DLLs ausgetauscht werden (automatisch mit dem Hotfix bzw. der Installationsversion)
- **Erweiterte Report-Funktionen** für die QT-Programme: Es kann direkt in eine PDF bzw. in eine SVG Datei gedruckt werden. Die Druckauswahl funktioniert jetzt auch, wenn nur einzelne Seiten oder ein Seitenbereich gedruckt werden soll. Zusätzlich kann nun komfortabel direkt auf eine Anzeigeseite per Auswahldialog gewechselt werden.
- Im Stempelprogramm **DakySimQT** wurde ein Fehler behoben, der Springerfirmen im Auswahldialog beim Anmelden doppelt angezeigt hat.
- Beim Verbindungsprogramm zum BDE-Netze **DakyConnQT** wurde ein Fehler behoben, der die Titelleiste bei jedem Aktivieren aus dem System - Tray verdoppelt hatte.

AZE GmbH Erlangen

Neues in der Version 3.04

Folgende Neuerungen finden Sie ab Version 3.04 ([siehe auch hier](#))

- Umstellung der [QT - Programme](#) auf die neue Version QT 4.4
- Neuer und völlig überarbeiteter vollautomatischer Tagesabschluss DakyAutoQT
- Neuer und völlig überarbeiteter Statusserver DakyStatQT mit vielen Sortiermöglichkeiten
- Neuer und völlig überarbeiteter Meldungsserver DakyMessQT mit vielen Sortiermöglichkeiten
- Neues und völlig überarbeitetes Stempelprogramm DakySimQT (aktuell Beta-Version), mit erweitertem Auftragsprotokoll, jedoch sind noch nicht alle Reports implementiert (Mitarbeiter-/Meisterinfo)
- Neues und völlig überarbeitetes Diagnose- und Wartungsprogramm DakyDiagQT
- Erweitertes Antragsprogramm DakyAntragQT
 - Ausdruck des Antrags über das neue Reporting System.
 - Geänderte Ansteuerung des SMTP Servers, um mehr Systeme zu unterstützen
 - Fehler in der Lizenzprüfung behoben
 - Fehler bei Festzeitsymbolen behoben
 - Bei den Datumseingaben werden die Datumsgrenzen nun direkt geprüft
- Unterstützung der C/A/R/E Version 62.002
- C/A/R/E Version kann über das Diagnose- und Wartungsprogramm eingestellt werden, damit kann das Programm entsprechend auf die unterschiedlichen Datenstrukturen der einzelnen Versionen reagieren.
- Neues Feld in der Auftragskopf-Tabelle. Es wird nun nicht nur der Sachbearbeiter, sondern auch ein Kundendienstberater, sofern das Fremdsystem diese Informationen bereitstellt, bei den Aufträgen einstellbar. Diese Information wird dann an die Werkstattplanung übergeben.
- Erweiterung der Schnittstelle C/A/R/E, Übernahme weiterer Daten für die Weiterverarbeitung (Kundendienstberater, Kundenname und KFZ - Kennzeichen).
- Automatische Archivierung von Aufträgen (Einstellbarer Zeitraum). Hierbei werden Aufträge, die älter als x Tage sind und das Abrechnungskennzeichen "Fakturiert" haben, automatisch ausgelagert. Damit wird verhindert, dass bei KFZ - Paketen, die einen eingeschränkten Nummernkreis für Aufträge haben, neue Aufträge, deren Nummer bereits existiert, mit alten Daten verknüpft werden. Der Schalter **AUFTRAGAUTOARCHIVIERUNG=0**/Anzahl Tage gibt an, dass die Automatische Auslagerung abgeschaltet ist (=0) bzw. nach wie vielen Tagen der abgerechnete Auftrag automatisch archiviert wird (>0).
- Neue Schnittstelle zum VW Backbone, Anbindung an Vaudis NT und Vaudis Pro. (VaudisNtQT) (BETA)
- Prüfung beim Einspielen der Wartungsscripte, ob die Reihenfolge eingehalten wurde. Wartungsscripte lassen sich nur noch in der korrekten Reihenfolge



AZE GmbH Erlangen

einlesen. Somit wird verhindert, dass Datenkonvertierungen übersprungen werden können. Es wird eine Datenbank-Version geprüft, ist diese nicht korrekt, wird das Wartungsscript nicht akzeptiert.

- Neue Prüfung in den Programmen: Beim Start wird geprüft, ob die Programme mit der Datenbank übereinstimmen, wenn nicht dann wird das Programm wieder beendet und ein Hinweis auf die Wartungsscripte wird ausgegeben.
- Neue Option für "Zeitart produktiv?" -> 3 = Neutral. Eine Zeitspanne, die mit dieser Einstellung gestempelt wird, wird weder zu produktiven, noch zu unproduktiven Stunden gezählt, damit z.B. "Meistervertretung" bei Monteuren nicht in deren Produktivitäts-Prüfung (Produktivitäts-Faktor im Personalstamm) fällt.
- Report "Werkstattstatistik" erweitert, es werden jetzt auch die G-Summen ausgegeben.
- Erweiterte Fehlerprüfung bei der Übernahme von Vorgabe - AWs aus Fremdsystemen. Die Datei "DIMAW.ERR" kann jetzt auch ausgedruckt werden.
- Wenn bei der AW - Übernahme auf Gruppenbasis, die Gruppe größer 99 ist, also min. 3-stellig im Fremdsystem eingegeben wurde, dann wird sie jetzt als Monteurnummer interpretiert und so zur Weiterverarbeitung übergeben. Dies hat zusätzlich den Vorteil, dass bei mehreren DakyPro - Firmen mit mehreren AlphaPlus - Anbindungen, sowohl auf Monteur- als auch auf Gruppenbasis, die Vorgabe - AW erfasst werden können und trotzdem immer richtig ankommen - allerdings dürfen dann KEINE 2-stelligen Monteurnummern verwendet werden, da sie sonst als Gruppennummern interpretiert werden.
- Erweiterte Fehlerprüfungen und Warnungen beim Monatsabschluss Lohn. Unter bestimmten Bedingungen wird eine Neuberechnung erzwungen, um Übergabefehler an Lohn zu verhindern.
- Mitarbeiterkontenreport: Es wird jetzt geprüft, ob die Mitarbeiter den Resturlaub aus dem Vorjahr bis zum Stichtag genommen haben.
- Firmenstammdatenreport: Es gibt eine neue Abfrage, ob ausgetretene Mitarbeiter gedruckt werden sollen.
- Neue Auswahl für den Report "Fakturierte Aufträge" nach Entlohnungsgruppen (Zeitart), um z.B. alle Durchschnittslohnstunden der Aufträge selektieren zu können.
- Neue Monatszuschlagsberechnung im Tagesabschluss. Über Monatszuschlagsmodelle wird die Vorgabe definiert, im Personalstamm wird die Grenze für das Zuschlagsmodell eingestellt, ab welcher Stundenzahl das Zuschlagsmodell gelten soll. Der Ablauf entspricht den Wochenzuschlägen, erfolgt jedoch über den jeweils gesamten Periodenbereich.
- Es werden bei Kontenumbuchungen jetzt auch Perioden-Zeitsummenkonten geschrieben, um diese Zeiten über die Lohnart-Zuordnung in Lohn/Gehalt abbilden zu können.
- Alle bekannten Fehler wurden behoben.



AZE GmbH Erlangen

Neues in der Version 3.03

Folgende Neuerungen finden Sie ab Version 3.03

- Völlig überarbeitetes und erweitertes Antragsprogramm mit folgenden Features:
 - Direktes Buchen der Anträge im Antragsprogramm möglich für Mitarbeiter der Berechtigung 7, 8, 9 und B
 - Administrator kann manuell die Reihenfolge der Vorgesetzten korrigieren, ebenso die Abteilungszugehörigkeit des Antragssteller, wenn der Antrag mit falschen Daten erzeugt wurde. Es kann auch ein "Aushilfs - Vorgesetzter" in die Vorgesetztenkette eingetragen werden, wenn der reguläre Vorgesetzte z.B selbst im Urlaub ist. Dies spart erhebliche Nachpflegearbeit.
 - Überall ist der Personalkalender direkt aufrufbar, so sind Änderungen sofort ersichtlich
 - Storno - Anträge sind nun möglich (Beispiel: Urlaub wurde im Januar für September gebucht, jedoch ist die Auftragslage so, dass im September Urlaubssperre angeordnet wird, somit kann ein gesamter Antrag oder auch ein Teilbereich storniert werden)
 - Bei der Antragsstellung wird nun auch geprüft, ob ein eigener Antrag bereits im gewählten Zeitraum gestellt wurde.
 - Bei der Buchung des Antrags (nach Genehmigung) wurde die Auswahlmöglichkeit der Symbole für die Funktionen "ab Mittag" und "bis Mittag" stark erweitert, damit auch komplizierte Kalenderzustände ohne manuelles Nachbuchen gelöst werden können.
 - Erweiterte Plausibilitätsprüfungen beim Stellen des Antrags.
 - Wenn ein Antrag gestellt wird, so kann der nächste Bearbeiter per e-mail verständigt werden.
 - Wenn ein Antrag bearbeitet wurde, so kann der folgende Bearbeiter per e-mail verständigt werden.
 - Wenn ein Antrag genehmigt wird, so kann ein "Administrator" per e-mail verständigt werden.
 - Es werden ausschließlich SMTP - Mailserver ohne Autorisierung unterstützt.
- Neues multifunktionales Serverprogramm mit folgenden Möglichkeiten



AZE GmbH Erlangen

- Import aus AlphaPlus per ODBC (maximal 10 gleichzeitige Verbindungen zu unterschiedlichen Datenbanken oder Rechnern)
- Containerverarbeitung
- Importverarbeitung
- Daten-Anforderungsverarbeitung (DakyRequest für Formel 1 Anwender)
- Alle Funktionen können parallel ablaufen, der Ablauf wurde optimiert und die Verarbeitung erfolgt nun generell über die Containerverarbeitung.
- Programm kann in den Infobereich der Statusleiste minimiert werden und ist dort als Symbol sichtbar, gleichzeitig wird die Anzeige aus der normalen Statusleiste entfernt. Damit belegt das Programm keinen Platz mehr in der Statusleiste. Über die rechte Maustaste lässt sich das "Tray-Icon" steuern.
- Programm lässt sich vollständig über die Kommandozeile steuern, somit einfache Einstellung über den "Taskplaner".
- Das Programm ersetzt die folgenden Programme: DakyContainer, DakyImport, DakyRequest und DakyBase
- Hauptprogramm: Tagesabschluss-Überprüfung und Aktualisierung der Symbolarten in den Personalkalendern sind jetzt unabhängig voneinander durchführbar, werden aber nach wie vor über einen gemeinsamen Menüpunkt gestartet
- Neuer Schalter, der es erlaubt, die minimale Pausenzeit, die ein Mitarbeiter haben muss, einstellen zu können. Hier werden in den Auswertungen dann Pausenunterschreitungen sichtbar.
- Der Monatsabschluss erzeugt neue Satzart 8 (Fehltage (Einzeldaten)) wenn in der Symboldefinition ein Fehlzeit-Kennzeichen für Lohn/Gehalt eingetragen ist
- Schnittstelle Stufe 2 zu "B&S (P&I) Loga" (Fehltage (Einzeldaten)) eingebaut, gleichzeitig wurde der Beta Status beendet
- Schnittstelle Stufe 2 zu "TOPAS Personalabrechnung" (Fehltage (Einzeldaten)) eingebaut, gleichzeitig wurde der Beta Status beendet
- Schnittstelle Stufe 2 zu "SR-LohnXL/XXL" (Fehltage (Einzeldaten)) eingebaut

AZE GmbH Erlangen

- neue Auswahl-Combobox für die Lohnfirma in der Werkzeugleiste der Zeitart-Lohnart-Zuordnung, diese Selektion wird auch über den Druck-Button beachtet und beim Aufruf über Reports/Stammdatenlisten/Lohnartzuordnungen zusätzlich durch den Auswahldialog abgefragt
- bei LGH - Verteilung (Periodenkonten) wird die neue Übernahmeoption "Fehler bei Saldo" für Zeitart-Lohnart-Zuordnungen geprüft und wenn nötig eine Fehlermeldung ausgegeben
- Bei der Übernahme der Daten von AlphaPlus werden die AW - Positionen mit übertragen.
- Beim Stempelungsprogramm kann wahlweise jetzt auf die AW - Positionen gestempelt werden, hierzu wurde eine neue Eigenschaft in den Zeitarten eingeführt.
- Verbesserte Rechtesteuerung für das Löschen gespeicherter Reports
- Neues Programm AlphaPlus. Schnittstelle zu AlphaPlus, liest Kunden, KFZ, Aufträge, AW Positionen. Kann über Kommandozeile oder über GUI bedient werden. Muss separat lizenziert werden.
- Werkstattplanungsschnittstelle DEXWPS liefert jetzt auch AW - Positionsstempelungen an das jeweilige WPS System (nur für ODBC verfügbar)
- Meldungsserver: Splitten von Meldungen beim Ändern eingebaut. Über einen zusätzlichen Button im Quittieren/Ändern - Dialog können jetzt Meldungen, die eine gültige Endezeit besitzen, gesplittet (aufgeteilt) werden, d.h. nach dem Bearbeiten der ursprünglichen meldungspflichtigen Stempelung, kann eine weitere eingefügt werden, diese muss von der Zeit her aber zwischen der Original - Stempelung und der nachfolgenden (Endezeit) liegen. Hintergrund: ein Monteur stempelt (unberechtigt) von 14:00 bis 16:00 Uhr "allg. Werkstattarbeiten", was aber nicht den Tatsachen entspricht, so hat der quittierende Meister jetzt die Möglichkeit, den Monteur umzustempeln, z.B. von 14:00 bis 15:00 auf "allg. Werkstatt" zu belassen und ab 15:00 bis 16:00 Uhr zurück auf Leistungslohn zu setzen.
- Es ist jetzt möglich, Alphanumerische Mitarbeitergruppen zu erzeugen. Hierdurch erhöht sich die Anzahl möglicher Gruppen erheblich. Es ist zu beachten, dass auf Stempelterminalen (DakyNet und DakyPlus) nur die Gruppen von 01 - 99 übertragen werden, diese Einschränkung ist im Programm DakySim nicht vorhanden.
- Datenbanksicherung: Es wird jetzt automatisch ein Zeitstempel beim Namen angehängt. So wird nicht versehentlich eine bereits existierende Sicherung überschrieben.



AZE GmbH Erlangen

- Hauptprogramm: Im Personalstamm kann eine e-mail Adresse für die Verwendung für das Antragsprogramm hinterlegt werden. Ein zusätzlicher Schalter regelt, ob diese Adresse für den Versand von e-mails über das Antragsprogramm verwendet werden soll.
- alle bisher gemeldeten und gefundenen Fehler wurden beseitigt

Neues in der Version 3.02

Folgende Neuerungen finden Sie ab Version 3.02

- Elektronische Abwesenheitsbeantragung, der Mitarbeiter kann direkt papierlos seine Abwesenheiten am PC beantragen. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Programms [DakyAntrag](#)
- Erweiterte Sortiermöglichkeiten in den Personal- und Auftragsauswahldialogen. Spalten können auch in umgekehrter Sortierfolge angezeigt werden
- Statusstempelungen (ausschließlich über DakySim) können jeweils zu den normalen Stempelungen hinzugefügt werden. Die einzelnen Stati sind frei definierbar (über das Diagnose- und Wartungsprogramm) und dienen dazu, z. B den aktuellen Status eines Kundenfahrzeugs nachvollziehen zu können.
- Im Programm "[DakyStat](#)" können die Statusstempelungen nun direkt angezeigt werden. Über einen Auswahldialog wird jeweils das Fahrzeug über den Auftrag ermittelt und dessen Status angezeigt.
- Vollständige Überarbeitung aller Reports unter Berücksichtigung der neuen Selektionsmöglichkeiten der Auswahldialoge
- Die Verbindung zur CARE-Datenbank kann jetzt über einen eigenen Dialog frei eingegeben werden, das Kennwort wird verschlüsselt gespeichert, die jeweilige Datenbank bei Mandantenbetrieb ist einstellbar (über den ODBC-Dialog des Systems).
- Für die Rückübertragung an CARE wird die Monteurnummer in DakyPro verwendet. Über den Einstelldialog im Diagnose- und Wartungsprogramm kann eingestellt werden, wie die Monteurnummern übertragen werden, hier kann die Länge zwischen 1 und 6 Stellen gewählt werden, sowie die Unterdrückung der führenden Nullen in der Monteurnummer eingestellt werden.
- Ein neuer Info-Knopf in der Werkzeugleiste gibt sofortige Auskunft über die Datumsbereiche der Bewegungsdaten wie z.B. Tagesabschlüsse oder Stempelungen.



AZE GmbH Erlangen

- Im Mitarbeiterdialog kann der Mitarbeiter nun bis zu drei zweistellige Statistikkennzeichen eingetragen bekommen. Diese sind frei definierbar und dienen zu einer erweiterten Selektionsmöglichkeit. Als Möglichkeit wäre hier z. B eine Unterteilung des Einsatzstandorts möglich, wenn die Daten mehrerer Standorte in einer einzelnen DakyPro Firma gespeichert wurden und so das Merkmal "Filiale" verloren gegangen ist.
- Neuer Menüpunkt zur Datenübernahme genehmigter Anträge im Programm DakyPro
- Bearbeitungsmöglichkeit für Programm - Administratoren für die Antragsstellung (falls ein Vorgesetzter ausfällt..)
- Jeder "Vorgesetzte" erhält beim Anmelden an die Programme immer einen Hinweis, wenn für ihn noch nicht bearbeitete Anträge vorliegen.
- DakyPro kann jetzt auch im "Strict Mode" der Datenbank MySQL 5.0x eingesetzt werden.
- Schnittstelle zu CIDCAR (Chrysler, Dodge..) wurde durch die T-Systems für DakyPro erstellt. Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Softwarepartner für CIDCAR in Verbindung, damit diese Schnittstelle im Rechenzentrum bzw. auf Ihrer lokalen Installation frei geschaltet wird. Diese Schnittstelle kann auch parallel zu den Schnittstellen zu anderen Paketen laufen.
- Das Diagnose- und Wartungsprogramm hat einen Vorschaltdialog erhalten, der ein versehentliches Starten des Programms im Exklusivmodus verhindert. Der Benutzer muss den Startmodus per Auswahl bestätigen und der Anmeldedialog zeigt die gewählte Startart an. Wird der Modus über die Kommandozeile gesteuert, so wird der Vorschaltdialog übersprungen.
- Im Statusserver "[DakyStat](#)" wird bei Abwesenheit neben der Sollzeit jetzt auch der Schichtbeginn angezeigt (wenn > 00:00 Uhr)
- Vollständige Überarbeitung dieser Online - Hilfe

Neues in der Version 3.01

Folgende Neuerungen finden Sie ab Version 3.01

- Die Anzeige im DakyStat Programm wurde optimiert, Geschwindigkeit vervielfacht.
- Die Berechtigung "Abteilungsrechte" wird jetzt im Programm DakyStat berücksichtigt.
- An das Lohnsystem kann jetzt ein fester Faktor (mit 2 Nachkommastellen) übergeben werden. Dieser wird in der Lohnart eingepflegt.
- Neue Lohnschnittstelle für Lohnsystem TOPAS von Schilling Software (**BETA**)



AZE GmbH Erlangen

- Erweiterung der Abteilungsberechtigungen
- Neue Option bei Zuschlagsmodellen (nur Summe Spannen mit 100 %)
- Hinweis bei versehentlichen Aktivierung der automatischen 24 Uhr Stempelung im Tagesmodell
- AW - Verarbeitung vollständig umgestellt um Fehler bei der Datenübernahme aus alten Daky - Datenbeständen zu minimieren.
- Meldungsserver wurde vollständig überarbeitet. Geschwindigkeit wurde erheblich verbessert.
- Neues Installationsprogramm mit der Berücksichtigung mehrerer Datenbanken/Installationen auf dem Server. Programmpfad und Pfad der Konfigurationsdateien ist jetzt separat einstellbar.
- Beim Lohnabschluß wird jetzt geprüft, ob noch unquittierte Stempelungen vorhanden sind.
- Wenn ein Programm auf die Taskleiste minimiert wurde und dort über die rechte Maustaste beendet wurde, wurde das Programm bei einem Neustart nur noch
- In der Zuordnungen Zeitart -> Lohnart werden jetzt Zuordnungen immer unter Beachtung des Schalters "Lohnarten splitten" aus dem Firmenstamm geprüft und angelegt - sollte für den Lohnabschluss der Schalter geändert werden, dann werden mit dem 1. Prüflauf alle fehlenden Zuordnungen erzeugt, bisher wurden alle Varianten geprüft und angelegt, auch wenn sie nicht gebraucht wurden.
- Umsetzung/Umzug von Daten zwischen Firmen wurde überarbeitet.
- Die Tabelle "Personalstamm" wird jetzt nur noch so groß angezeigt, wie tatsächlich Daten vorhanden sind. Bisher wurde eine Standard-Größe vorgegeben.
- Neue Zusatzberechtigung für "Abteilungsrechte". Wird dieser Schalter gesetzt, so kann zusätzlich über die AW -Verwaltung und die AW - Pflege gearbeitet werden, jedoch wird Neuanlage, Änderung und Löschen im Personalstamm unterbunden.
- In einer Reihe von Tabellen kann jetzt über die Spaltenüberschrift die Tabelle sortiert werden.
- Die Prüfung, ob das Diagnoseprogramm wird jetzt auf Datenbankebene geprüft und nicht mehr auf Serverebene. Damit können mehrere Diagnose-Programme bei der Verwendung mehrerer Datenbanken gestartet werden.
- Das Diagnoseprogramm kann jetzt auch mit der Kurzform -NEX im nicht exklusiven Modus gestartet werden.
- Neue Lohnschnittstelle B & S (P & I) LOGA 6.0 (optional gegen Zusatzgebühr) **(BETA)**
- Neue Entlohnungsgruppe "LL - Arbeitswerte" für Lohnarten
- Neue Entlohnungsgruppe "LL - Prämien" für Lohnarten
- Lohnpersonalnummer ist nun linksbündig und alphanumerisch pflegbar, bisher waren nur Zahlen zugelassen
- Die Fernwartung ist jetzt direkt über die Programmgruppe möglich
- Vorbereitung für Statusstempelungen im Stempelprogramm DakySim.
- Im Auftragsprotokoll werden die Statusstempelungen und Auftrags-Fertigmeldungen angezeigt
- Status-Infos können bisher nur über Reports angezeigt werden.
- Neue Zeitart-Gruppe für Zeitarten -> Status-Stempelung



AZE GmbH Erlangen

- Für die Status-Stempelungen steht nun eine neue Sektion [STATUSINFO] in der Haupt-Konfigurationsdatei zur Verfügung. Dort werden die Statusinformationen definiert.
- Zusätzliche bzw. neue Reports für die Wochenabschlüsse
- Es wird jetzt verhindert, dass wenn das Hauptprogramm minimiert von der Taskleiste geschlossen wird (mit der rechten Maustaste) bei nächsten Start das Programm wieder in der Taskleiste minimiert gestartet wird.
- Neuer Berechtigungsschalter APLUS. Mit diesem wird die Berechtigung "A" erweitert. Ist der Schalter gesetzt, so kann zusätzlich die Auftragspflege durchgeführt werden.
- Beim Bereinigen nicht zugeordneter Daten im Diagnoseprogramm werden jetzt zusätzlich nicht mehr benötigte Lohnarten gelöscht (wenn zugehörige Zeitarten fehlen)
- Im Diagnoseprogramm werden jetzt auch die Schnittstellen zu CARE und HRF aktualisiert, wenn eine Neuberechnung der Auftragssummen oder eine Wiederherstellung von Stempelungen durchgeführt wird.

Neues in der Version 3.00

Folgende Neuerungen finden Sie ab Version 3.00

- Unterstützung aller MySQL - Versionen ab 4.0.19, 4.1.7, 5.0.18
- Schnittstelle zu AlphaPlus über ODBC-Anbindung (SQL-Abfragen, hierdurch höhere Geschwindigkeiten)
- Einstellbare Bibliotheksnamen (Datenbankname) für die AS/400. Hiermit kann die von T-Systems verwendete Mandantenlösung von BasisLine bzw. AlphaPlus verwendet werden und DakyPro kann die dem Kunden zugeordneten Daten korrekt mit DakyBASE übernehmen.
- Zuordnung der Fakturierfirmen in der Form FaktFirma=DakyFirma, bisher war es nur möglich, eine Fakturierfirma einer DakyPro - Firma zuzuordnen. Dies geschieht im Diagnoseprogramm über die globalen Voreinstellungen. Wird diese Einstellung verwendet, so wird der Eintrag im Firmenstamm der jeweiligen DakyPro Firma ignoriert.
- Kommentarfeld beim optionalen Programm "Meldungsserver", das bei der Quittierung gefüllt werden kann. Dieses Feld wird anschließend im jeweiligen Protokollreport mit ausgegeben.
- Akkordübergabe für Datev - Lohn
- Im optionalen Programm DakyStatus (An-/Abwesenheitsmonitor) werden jetzt die einzelnen Tätigkeiten farblich je nach Entlohnungsgruppe ausgegeben.
- Im Diagnoseprogramm sind weitere globale Voreinstellungen per Dialog konfigurierbar
- In die Zeitarttabelle im Hauptprogramm werden zusätzliche Informationen angezeigt
- Automatische Anpassung der Wochenmodelle, wenn sich Sollzeiten der Tagesmodelle geändert haben (beim Speichern des jeweiligen Tagesmodells)
- Kontenüberschreitungsprüfung. Über einen Schalter kann eingestellt werden, welche Konten auf ihren Minimal- und Maximalwert geprüft werden sollen.



AZE GmbH Erlangen

Befindet sich ein Konto außerhalb des Bereichs, so wird der jeweilige Mitarbeiter, dessen Konto außerhalb liegt, in der Fehlerliste des Tagesabschlusses angezeigt.

- In der Personalstammtabelle des Hauptprogramms kann jetzt ein Mitarbeiter in eine andere DakyPro Firma "umziehen" (nicht für Springer). Hierbei werden alle Kalender entsprechend übertragen.
- Der Report "Datenprüfung" arbeitet jetzt auch in die Zukunft, um falsch gebuchte Daten ausfindig machen zu können
- Die maximale Zeit für Zuschläge wurde auf 99:59 Stunden erweitert.
- Über die Lizenzverwaltung (Hilfe->Über->Lizenzinformation) kann jetzt sowohl die Datenbankserverversion als auch die Clientversion der Datenbank abgefragt werden.
- Bei der Übernahme der Daten von AlphaLine, BasisLine und AlphaPlus wird jetzt der jeweilige Auftragsstyp in DakyPro gesetzt.
- Beim Report Leistungslohn - Tageswerte wurde eine zusätzliche Abfrage, ob die Stammgruppe des Mitarbeiters zur Auswertung verwendet werden soll, eingebaut. Dies erlaubt eine einfach Ermittlung der Werte bei Gruppenwechseln.
- Wird in den Stammdatentabellen auf eine Spaltenüberschrift geklickt, so wird automatisch nach dieser Spalte sortiert (nur wenn die Spalte als "Sortierkriterium" verwendet wird).
- Im Personalauswahldialog wurde eine zusätzliche Selektionsmöglichkeit über den Abrechnungskreis eingebaut.
- Bei der Verwendung von Wochenabschlüssen wird im Jahresmodell-Kalender bei leeren Wochenfeldern abgefragt, ob das Wochenmodell anhand der eingetragenen Tagesmodelle ermittelt werden soll.
- Bei den Rücksichtnahmen der Mitarbeiter ist es jetzt möglich, firmenübergreifende Rücksichtnahme zu pflegen.
- Bei der Verwendung von Hardwareterminals wird jetzt über das Verbindungsprogramm geprüft, ob die vom Terminal übermittelte Adresse mit der in DakyPro konfigurierten Adresse übereinstimmt. Falls dies nicht der Fall ist, wird eine Fehlermeldung ausgegeben und gleichzeitig verhindert, dass der "fehlerhafte" Satz abgewiesen wird. Somit sind Fehlkonfigurationen leichter zu erkennen.
- Bei den Springern werden jetzt auch Ein- und Austrittsdatum im Stammbetrieb beachtet.
- Alle Kontenumbuchungen eines Tages incl. der Buchungsgründe können jetzt über den Zeitsummenreport ausgegeben werden.
- Neuer Report erlaubt es, manuelle AW - Buchungen aufzulisten, hierbei kann der Sachbearbeiter ausgewählt werden.
- In der Tabelle der Zeitstempelungen werden zusätzlich die Vergütungskennzeichen angezeigt.
- Erweiterung des Tagesabschluss - Fehlerprotokolls. Über die Kontentypen "Gleit-" und "Überzeit" kann ein Minimal- und Maximalwert für das Gesamtkonto definiert werden. Werden die Grenzen unter- oder überschritten, dann erfolgt ein Ausdruck auf dem Fehlerprotokoll.
- Neuer Report für die Prüfung der Gesamtkonten (siehe Fehlerprotokoll). Dieser kann unabhängig vom Fehlerprotokoll aufgerufen werden.
- Die Archivierung und der ASCII-Export wurden erheblich beschleunigt.



AZE GmbH Erlangen

- Archivierung ist jetzt auch im CSV - Format möglich.
- Für die Mandantenlösung der T-Systems kann jetzt das Schnittstellenprogramm DakyBASE mit dem Parameter INI=n aufgerufen werden. Damit ist es möglich, mehrere Instanzen mit unterschiedlichen Konfigurationsdateien zu starten um auf unterschiedliche Mandantenbereiche über eine DakyPro - Datenbank zugreifen zu können. Dies gilt ebenfalls für die Hilfsprogramme zur Sicherung einiger Daten vor dem T-Systems-Tagesabschluss jedoch ist dort der Parameter -ln. Beispiel: DAKYBASE INI=5 liest nicht die DakyBase.ini, sondern die DakyBase5.ini.
- Integrierte Fernwartungsmöglichkeit. Über Menüpunkte im DakyPro - Hauptprogramm und im Diagnose- und Wartungsprogramm kann ein Tool aufgerufen werden, das es unserem Support erlaubt, sich auf den jeweiligen Rechner zu verbinden und dort direkt Hilfestellung zu leisten. Voraussetzung ist ein funktionierender Internetzugang auf dem jeweiligen Kundenrechner.
- Verbesserte Sicherheit bei allen Kennworten, diese werden nun alle verschlüsselt, bevor sie in die Datenbank oder in Konfigurationsdateien geschrieben werden.
- Bei den Lohnarten kann jetzt der Lohnfaktor überschrieben werden, der an das jeweilige Lohnpaket übergeben wird.

Ausblicke auf die neue Version 4.0

DakyPro 4 wird vollständig in QT und C++ programmiert werden. Der Vorteil ist die Zukunftssicherheit, QT von der Firma Nokia wird ständig weiterentwickelt und verbessert, somit werden auch alle neuen Betriebssysteme unterstützt. Zusätzlich ist QT auf vielen Plattformen, z.B. MAC, Linux, Windows usw. verfügbar, so dass über längere Sicht dies auch für DakyPro gelten wird.

DakyPro 4 wird Multi - Datenbank - fähig sein, es wird dann möglich sein, neben MySQL alternativ auch die folgenden gängigen Datenbanken PostGreSql (ab 8.4), Oracle (ab 8), Microsoft SQL Server 2005 und Microsoft SQL Server 2008 nutzbar sein.

DakyPro 4 wird alle bisherige Funktionalität haben, viele zusätzliche Funktionen werden hinzukommen und die Bedienung und Einstellungen der Programme wird stark verbessert.